GEMEINDEMITTEILUNG Nr. 11

1. STAUDEN UND ÄSTE

Ab sofort, bis einschließlich Donnerstag, den 30.10.1997 können wieder Stauden, Sträucher und Äste zur Wiederverwertung im Bereich des Bauhofes, an der hierfür gekennzeichneten Stelle, entsorgt werden. (Bitte keine Steine, Erde und Drahtreste)
Bitte nach dem 30.10.1997 keine Stauden usw. abladen, da der Pfarrhofbereich für das Allerheiligenfest sauber zu halten ist.

2. BLUMEN UND BLUMENERDE

Für die Entsorgung von Balkonblumen und der Blumenerde wird ein Container ab sofort, bis 30.10.1997 vor dem Bauhof aufgestellt. (Keine Plastikreste u.dgl.)

3. KINDERBAZAR

Falls Sie Wintersportartikel (Kinderschi, Schischuhe, Eislaufschuhe, Overalls, Anoraks), Bekleidung von (von 0-14 Jahre), Spielsachen, Bücher etc., die noch in gutem Zustand sind, verkaufen möchten, oder solche Dinge für ihre Kinder suchen, dann kommen Sie zum Kinderbazar am

Freitag, den 24. Oktober 1997 von 18.00-20.00 Uhr und
Samstag, den 25.10.1997 von 09.00-12.00 Uhr

in die Volksschule Pfarrwerfen.

Rückfragen richten Sie bitte an Frau Emmi Brandner, Tel. 06468/7855

4. BAUBEGINN KINDERGARTEN/PFARRWERFEN

In den nächsten Tagen beginnt die Sicherung der denkmalgeschützten Friedhofsmauer, damit mit dem Aushub der Baugrube begonnen werden kann.

Baubeginn ist am 03. November 1997. Der Kindergarten muß am 01. September 1998 fertiggestellt sein.

5. SANIERUNG UND UMBAU DES FUßBALLPLATZES

Nach intensiven Beratungen hat die Gemeindevertretung Pfarrwerfen einstimmig beschlossen, den Fußballplatz auszubauen. Maßgeblich dafür war, daß vor allem die Jugend für den Fußballsport großes Interesse zeigt.

Neben dem Hauptfußballfeld, einem Trainingsplatz, soll auch ein Mehrzweckplatz für Inlineskating, Volleyball- u. Basketball im Sommer und Eis- bzw. Schlittschuhlaufen im Winter geschaffen werden.

Sportliche Betätigungen und Freiräume sind für die Jugend besonders wichtig. Aus diesem Grund findet diese Investition breite Zustimmung in der Bevölkerung. Weiters werden durch diesen Ausbau wertvolle Parkplätze für unseren Ort geschaffen.

Mit freundlichen Grüßen
Der Bürgermeister:

ILLMER Simon